

51.31–2026-21 Öffentliche Ausschreibung gem. § 15 Vergabeverordnung (VGV)

Leistungsbeschreibung für die Entsorgung von Sonderabfällen (Rahmenvertrag)

Die Leibniz Universität Hannover (LUH) ist als Institution für Forschung und Lehre verantwortlich. Verbunden mit diesen Aufgaben fallen in den verschiedenen Bereichen der LUH regelmäßig besonders überwachungsbedürftige Abfälle, sogenannte Sonderabfälle, an. Der Transport dieser Sonderabfälle zur Entsorgung unterliegt wie alle Gefahrgüter den besonderen Rechtsvorschriften des internationalen ADR-Abkommens. Die Entsorgungsdienstleistung für diese Sonderabfälle, bestehend aus Kennzeichnung, Abholung, Transport und Entsorgung inklusive Dokumentation ist Gegenstand dieser Ausschreibung.

Nachfolgend erfolgt eine detaillierte Aufstellung der Anforderungen und Leistungen, die die auftragnehmenden Entsorgungsunternehmen (Auftragnehmer) als Vertragspartner für die Sonderabfallentsorgung der LUH erbringen sollen. Die Laufzeit des Rahmenvertrages soll am 01.04.2027 beginnen und zunächst für eine Laufzeit von 2 Jahren abgeschlossen werden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Laufzeit um maximal 2 weitere Jahre in beiderseitigem Einvernehmen zu verlängern.

Die Sonderabfallentsorgungen der LUH werden zentral durch die Zentrale Betriebseinheit Entsorgung ZBE (Auftraggeber) koordiniert. Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen die ADR-Gefahrgutklassen 2-6, 8 + 9. Klasse 1-Stoffe (Explosivstoffe) werden nicht angedient, Klasse 7-Stoffe (Radioaktive Stoffe) werden gesondert über das Institut für Radioökologie und Strahlenschutz der LUH entsorgt und sind nicht Gegenstand dieser Ausschreibung. In Tabelle 0 sind Festanforderungen an die Entsorgungsunternehmen formuliert, wobei die Kriterien 01 - 05 als Ausschlusskriterien gelten.

Eine Besonderheit der LUH ist z.B. die Aufteilung der Institutionen auf verschiedene Standorte. Der Auftragnehmer wird gebeten, bei der Angebotserstellung zu berücksichtigen, dass verschiedene Sonderabfälle vor Ort in den Liegenschaften gesammelt werden und die dort benötigten Gebinde vor Ort gestellt und abgeholt werden müssen (z.B. ASPs, Boxen für Leuchtstoffröhren, Gitterboxen, Absaugwagen). Eine Auflistung der verschiedenen Standorte der LUH ist als Anlage Tabelle 3 beigelegt. Der Einsatz von zugelassenen ADR-Fahrzeugen ist ebenfalls Voraussetzung für die Auftragsvergabe.

In den weiteren beigelegten Tabellen sind zunächst die Abfälle nach den angegebenen Entsorgungsverfahren pro Abfallart dargestellt (AVV-Nummern, s. Tabelle 1). Das Entsorgungsnachweisverfahren wird auf Basis des elektronischen Nachweisverfahrens oder des Sammelentsorgungsnachweises durchgeführt. Die Nachweisverfahren werden seitens des Auftragnehmers unentgeltlich abgewickelt. In der Tabelle 2 sind die Behältermieten für verschiedene Gebindegrößen anzugeben. Die Preise für den kompletten Entsorgungsvorgang sind in Tabelle 1 nach Preis pro t, Logistik (Anfahrt, Arbeitszeit) und Begleitscheingebühr gegliedert und durch Einträge in die entsprechenden Felder anzugeben. Sollte eine

Entsorgungsleistung seitens des Entsorgungsunternehmens nicht angeboten werden, ist dies in dem entsprechenden Feld innerhalb der Tabellen kenntlich zu machen (z.B. nicht zutreffend).

Für alle Abschnitte gilt:

Sollte eine Leistung seitens des Auftragnehmers unentgeltlich angeboten bzw. zur Verfügung gestellt werden (z. B. Sammelbehälter/Verpackungen/Verpackungsmaterialien) ist dies durch den Eintrag 0,00 € für die entsprechende Leistung zu dokumentieren. Der Entsorgungstransport muss, außer für Laborchemikalien, nach Anmeldung durch den Auftraggeber innerhalb von 2 Wochen durchgeführt werden.

Bei der Ermittlung des wirtschaftlich günstigsten Angebots werden nachstehende Kriterien angewendet. Mit dem Buchstaben A werden Festanforderungen gekennzeichnet. Die Nichterfüllung einer als Festanforderung gekennzeichneten Anforderung führt zum Ausschluss des Angebotes (Ausschlusskriterium A). Mit dem Buchstaben B werden Bewertungskriterien gekennzeichnet. Die mit einem „B“ gekennzeichneten Anforderungen stellen die innerhalb der Bewertungsskala mit Punkten zu bewertenden Kriterien dar und erhalten eine prozentuale Gewichtung wie angegeben. Wenn nicht anders angegeben, werden für jedes Bewertungskriterium 0 bis 10 Punkte vergeben, die mit dem angegebenen Gewichtungsfaktor in die Endpunktzahl eingehen. Das Feld *Bieterangaben* ist vollständig auszufüllen. Wenn Felder „ja/nein“ enthalten, ist hier die Angabe zu vermerken, die angeboten wird.

Erfüllungsort u. Rechnungsadresse:	Leibniz Universität Hannover Zentrale Betriebseinheit Entsorgung (ZBE) Callinstraße 3 30167 Hannover
------------------------------------	---

Leistungszeitraum

Die Laufzeit des Rahmenvertrages soll am 01.04.2027 beginnen und zunächst für eine Laufzeit von 2 Jahren abgeschlossen werden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Laufzeit um maximal 2 weitere Jahre in beiderseitigem Einvernehmen zu verlängern.

Kontaktstellen

Eine Kommunikation darf während des Ausschreibungsverfahrens nur elektronisch über die Vergabeplattform www.dtv.de erfolgen.

Allgemeine Angebots- und Auftragsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Einkaufsbedingungen der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover. Weiterhin ist das Formular „Erklärung Bezug zu Russland“ zu beachten und mit einzureichen.

Garantie

Es wird Preisstabilität für die Vertragslaufzeit garantiert.

Service

Weitere Serviceleistungen, die nicht explizit abgefragt werden, sind als zusätzliche Serviceleistungen aufzuführen.

Sprache

Der Bieter hat sein Angebot inklusive sämtlicher Anlagen und Nachweise in deutscher Sprache zu erstellen. Der Schriftverkehr mit dem Auftraggeber ist in deutscher Sprache zu führen. Die Vertrags- und Verhandlungssprache ist deutsch.

Preisstellung

Preisangaben sind bitte Brutto anzugeben (inkl. MwSt.). Die Preisstellung umfasst Anforderungen wie im Detail beschrieben, s. Tabellen

Zahlungsbedingungen

Sollten Anzahlungen gewünscht werden, so sind diese nur gegen Vorlage einer unbefristeten für den Auftraggeber kostenlosen Bankbürgschaft möglich. Siehe allgemeine Einkaufsbedingungen der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover.

Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Hannover.

Bewertung:

Bei der Ermittlung des wirtschaftlich günstigsten Angebots werden nachstehende Kriterien angewendet. Für jedes Bewertungskriterium können 0 bis 10 Punkte vergeben werden, die mit dem angegebenen Gewichtungsfaktor in die Endpunktzahl eingehen. Voraussetzung für eine Bewertung ist jeweils die positive Bestätigung aller A-Kriterien.

Kriterien

4	Bewertung	Kriterium	Gewichtungsfaktor	Bewertung
0	Ausschlusskriterium	A	keine	-
0 1	Bewertungskriterium 1: Preis pro AVV je t/kg	B1	25%	
0 2	Bewertungskriterium 1a: Preis inkl. Logistik	B1a	15%	
0 3	Bewertungskriterium 2: Entsorgung aller AVV's Komplett	B2	20%	
0 4	Bewertungskriterium 3: Behälter zur Miete angeboten	B3	15%	
0 5	Bewertungskriterium 3a: Kanisterbestückung/Verkauf b. Bedarf	B3a	5%	
0 6	Bewertungskriterium 4: Zeitspanne Bestellung Abholung 14 Tage	B4	10%	
0 7	Bewertungskriterium 5:	B5	10%	

	Stapler am LKW			
Gesamtbewertungsergebnis				